



**Der Besuch von Gilbert und Pracseda
22.8. - 10.9.2007**





Mit Gilbert und Pracseda erhielten wir Besuch von zwei guten Freunden aus Mrimbo, die zugleich auch wichtige Multiplikatoren für unsere Partnerschaft sind.

Vorrangiges Ziel dieses Begegnungsbesuches war es, einen weiteren Besuch tansanischer Auszubildender vorzubereiten und Interessierte vor Ort konkret und verbindlich einzubinden. Dies ist gelungen.

Grundsätzlich hat der Besuch von Pracseda Andrew Uisso und Gilbert Toto wie gewünscht zur Belebung der Partnerschaft beigetragen. So nahmen sie beispielsweise an mehreren Gottesdiensten teil, am Kollegiumsfest der Ludwig-Erhard-Schule, am Stadtfest in Kellinghusen oder an Treffen von RAFIKI-Mitgliedern. Auch die Bürgermeisterin Kellinghusens hat die beiden im Rathaus empfangen.

Besonders erfolgreich waren die Gespräche in den beiden Kellinghusener Ausbildungseinrichtungen JobShop und BiBeKu, in denen arbeitslose Jugendliche weiterqualifiziert und auf den ersten Arbeitsmarkt vorbereitet werden. Der JobShop stellt zugleich eine Art Weltladen dar, in dem auch über unsere Partnerschaft informiert wird.

Das Ergebnis unserer Gespräche war nun, dass die tansanischen Jugendlichen, sollte der Besuch denn zustande kommen, in beiden Einrichtungen Praktika absolvieren können. Im JobShop können sie in der Cafeteria und im Weltladen tätig werden und darüber hinaus anhand verschiedener Aktionen über den Lebensalltag in Tansania berichten. Eine Woche ist hierfür angedacht.

Die Einrichtung BiBeKu betreibt einen Restaurant- und einen Internatsbetrieb für eine berufliche Schule. In dem Internat könnten die tansanischen Jugendlichen wohnen und zugleich in einem zweiwöchigen Praktikum Erfahrungen im Hotel- und Gastronomiewesen sammeln.

Die RAFIKI-Mitglieder, mit denen wir uns trafen, haben sich bereit erklärt jeweils tageweise die Betreuung der Besuchergruppe zu gewährleisten. Damit ruht ein weiterer Begegnungsbesuch wie gewünscht auf vielen Schultern.

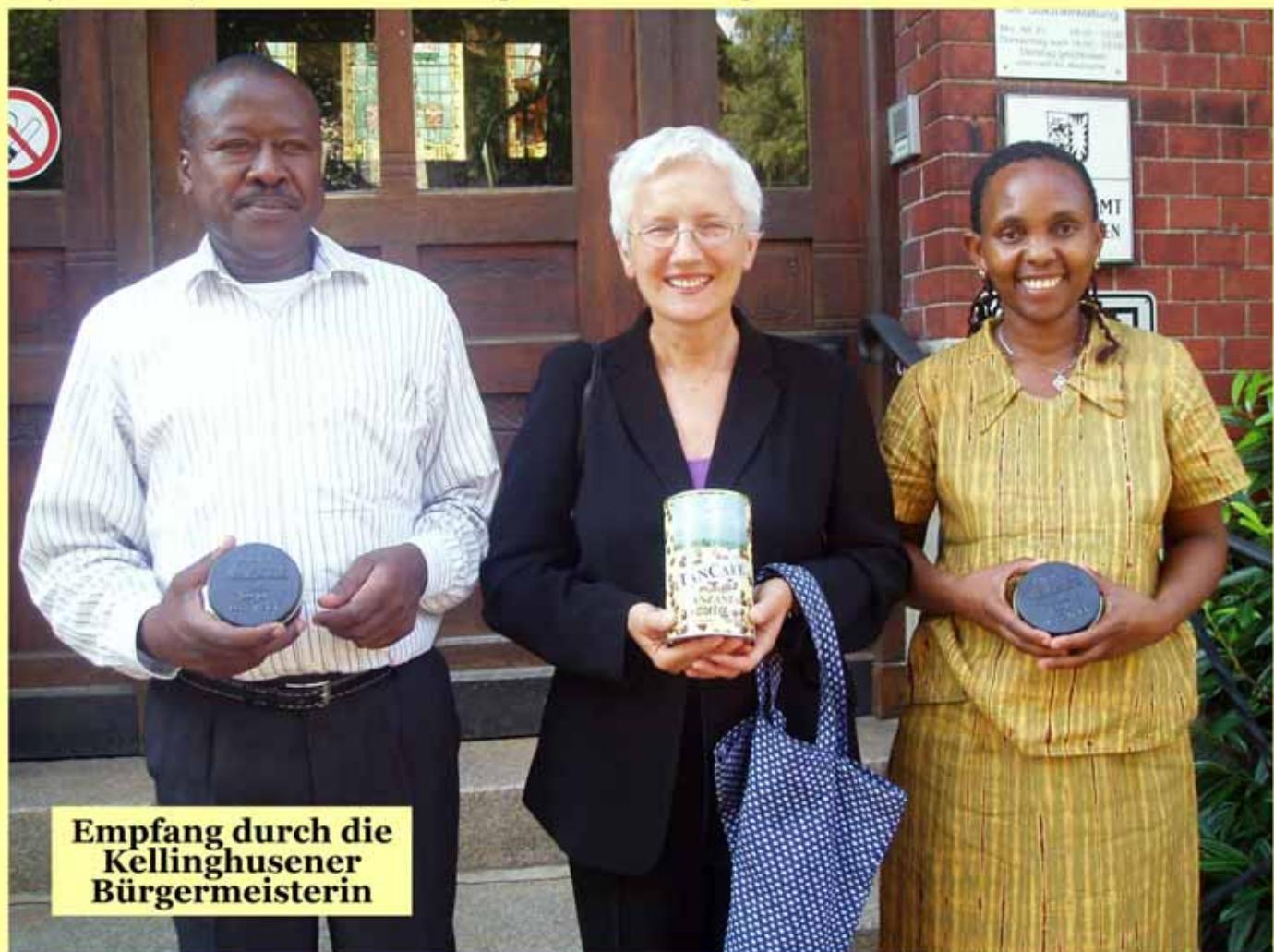
Ein weiteres Highlight dieses Begegnungsbesuches war die Teilnahme von Pracseda Andrew Uisso und Gilbert Toto an einer Klassenfahrt. Gemeinsam mit dem Berufsvorbereitenden Jahr der Ludwig-Erhard-Schule haben sie eine Woche auf der Hallig Hooge verbracht. Aufgabe dieser Schülerinnen und Schüler ist es, an unserer Schule eine Cafeteria zu betreiben, das Café Kilimanjaro, in dem wir fair gehandelte Produkte anbieten und über unsere Tansania-Partnerschaft informieren. Die Schülerinnen und Schüler haben somit in dieser Woche eine fantastische Gelegenheit gehabt, durch den persönlichen Bezug den Sinn unserer Cafeteria zu verstehen.

Auch haben verschiedene gemeinsame Spiele und Übungen aus der Thematik „Eine Welt“ ihr Verständnis für die ungleiche Verteilung von Chancen und Ressourcen auf unserer Erde verstärkt.

Darüber hinaus war es für unsere beiden tansanischen Gäste natürlich auch ein großartiges Erlebnis, eine Woche im Nationalpark Wattenmeer zu verbringen - mit Ebbe und Flut, mit Schiff-Fahrten und Wanderungen, mit Salzwiesen, Warften und Halliggeschichte.

Auch auf den weiteren Ausflüge, die wir unternommen haben, haben die beiden viel von Norddeutschland und dem südlichen Dänemark gesehen. Als sehr interessant erwiesen sich auch die Betriebsbesichtigungen, die wir in Kellinghusen durchgeführt haben. So haben wir eine Lederfabrik besucht und in unserem örtlichen Eis-Café haben sie gezeigt bekommen, wie Speiseeis hergestellt wird.

Der Besuch von Pracseda Andrew Uisso und Gilbert Toto war für alle Seiten ein großartiges Erlebnis. Unsererseits hat die Schulpartnerschaft und hat unser Verein RAFIKI erheblich von dem Besuch der beiden profitiert, da neuer Schwung in die Arbeit gekommen ist.





Begrüßung
durch Ole



und ein erster
Spaziergang
um den
Rensinger See.



**Helmut Priebe
erläutert den
beiden das
Eine-Welt-Café**



**mit seinem ganzen
rhetorischen Geschick...**





Am nächsten Tag besuchen wir die Einrichtungen des Jugendaufbauwerkes in der Sattlerschule.



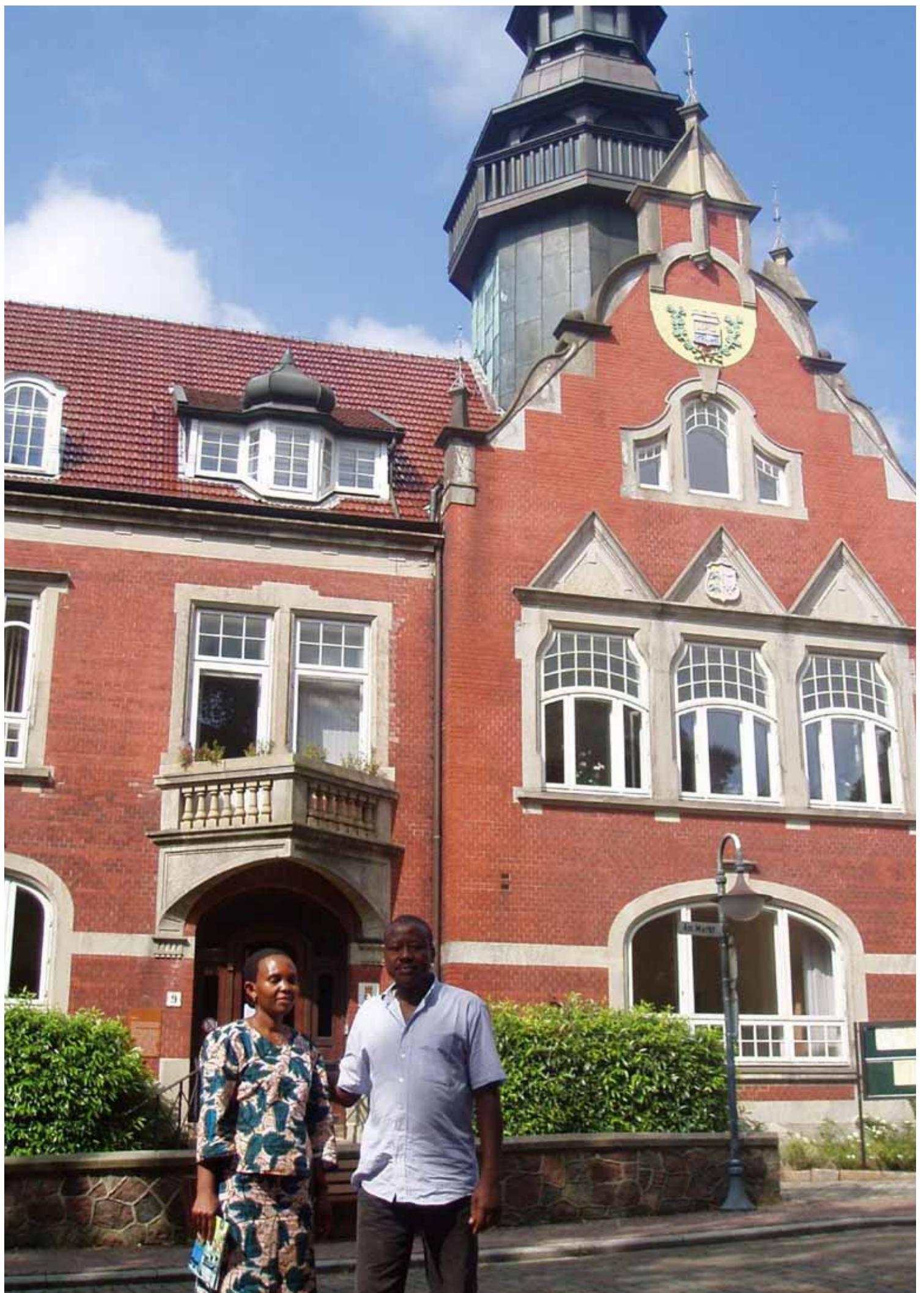
Hier könnten tansanische Jugendliche bei einem nächsten Besuch wohnen und Praktika absolvieren.





Wir besuchen
Walter Ongaro in
seiner Eisdiele. Er
zeigt unseren
Gästen etwas für
sie wahrlich
Exotisches: Die
Herstellung von
Speise-Eis.





**Wir genießen
den Sommer
auf der
Terrasse**

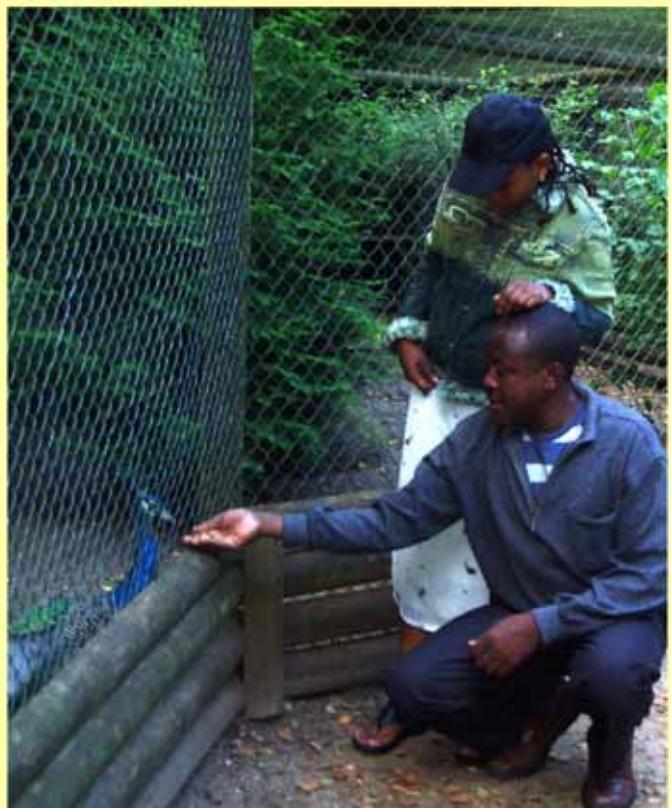
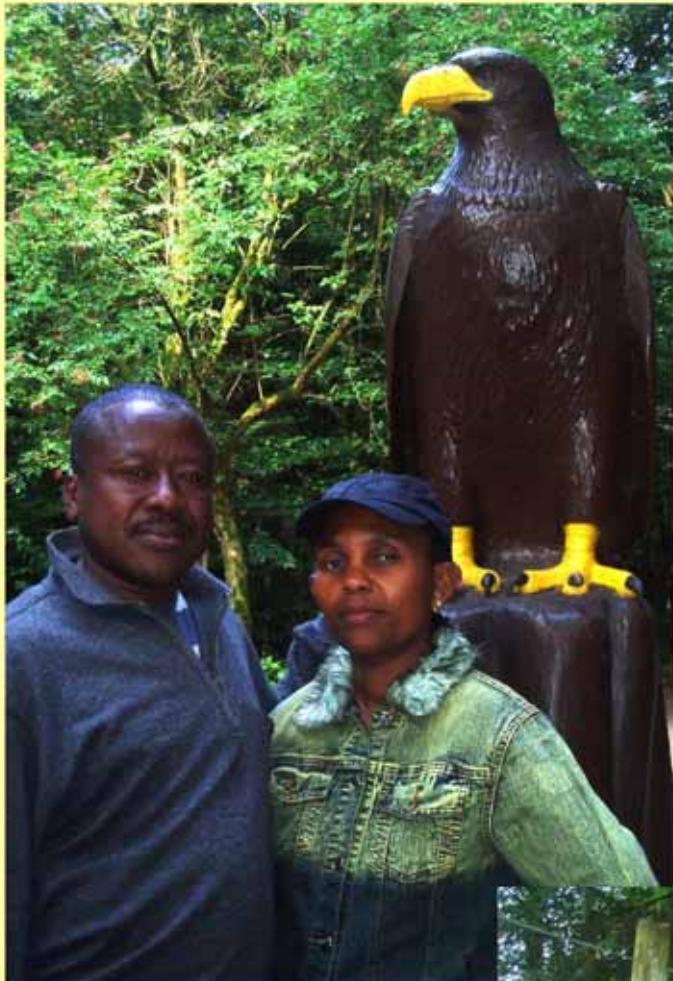


**oder im
Hasseldieksdammer
Gehölz in Kiel.**

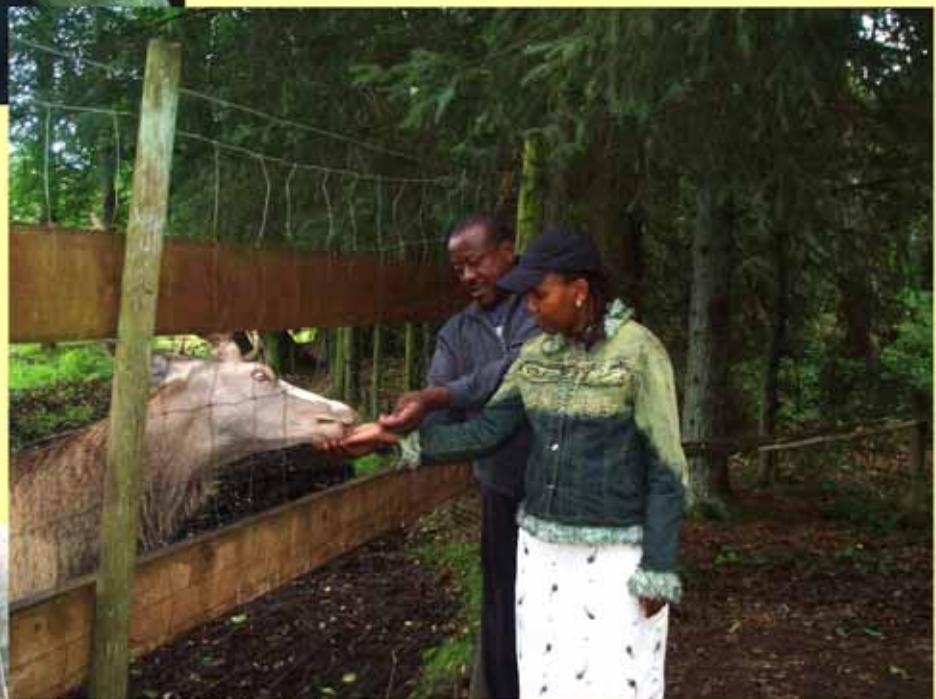


Ein gemeinsamer
Tag mit Angela
Wöhlk in Laboe.

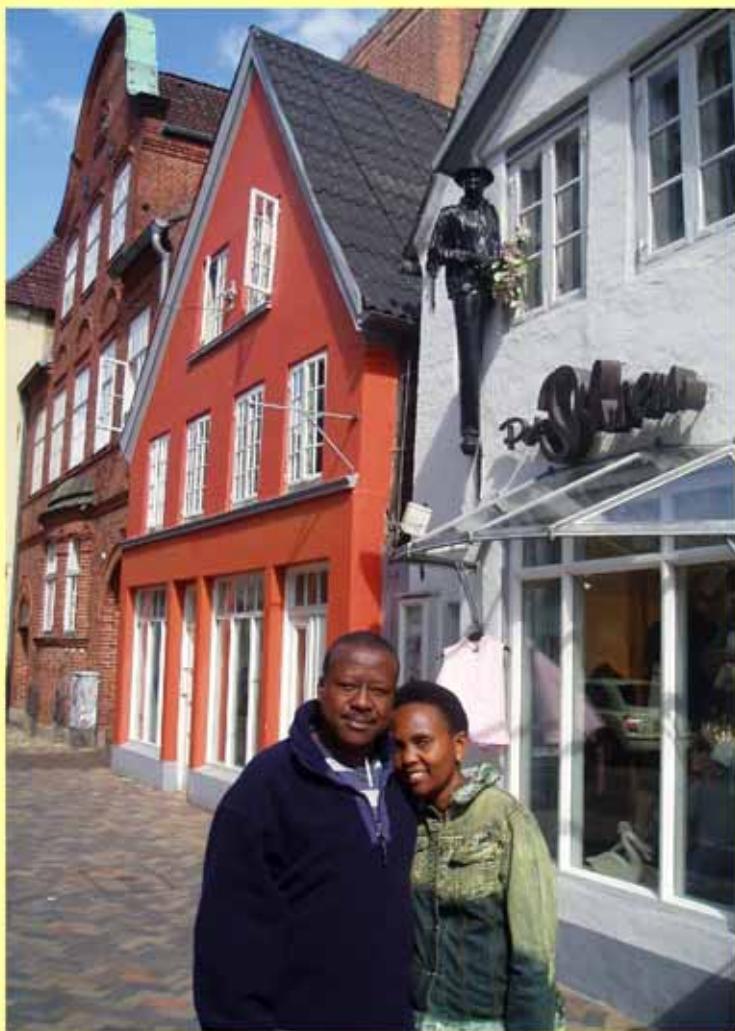
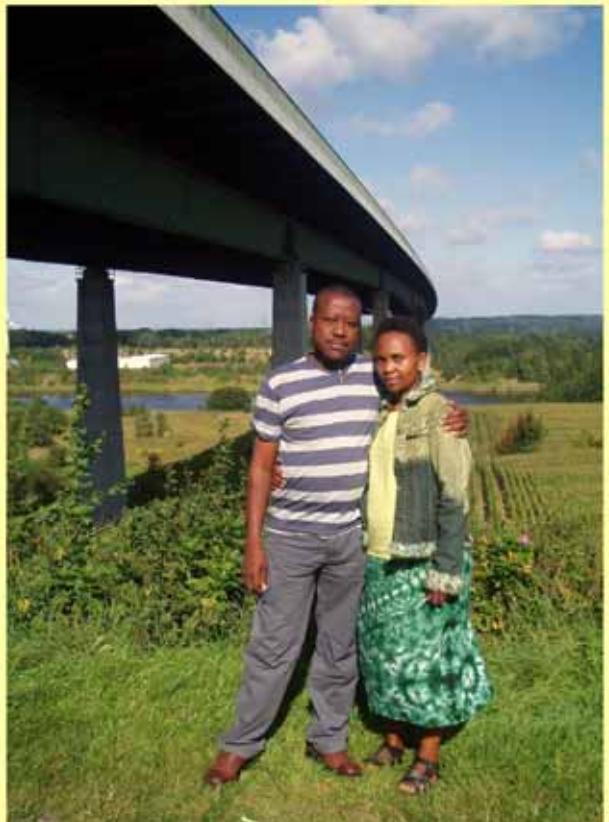
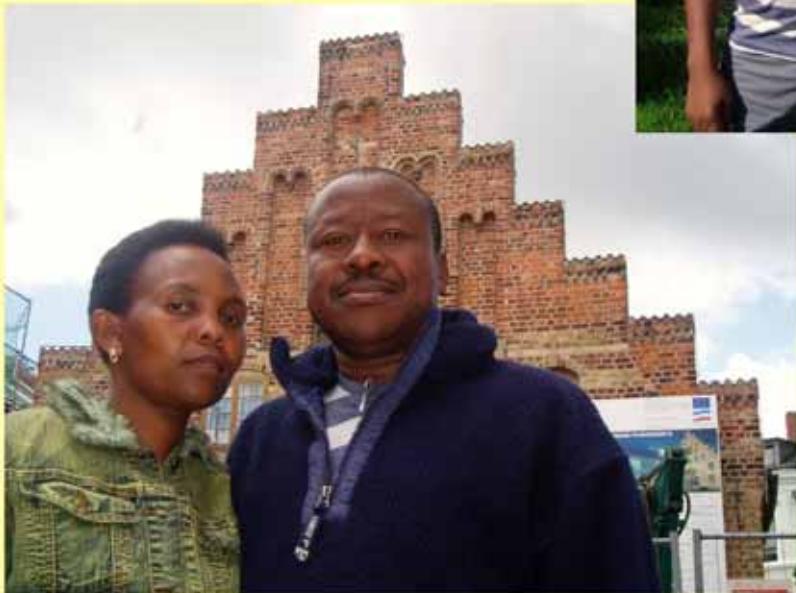




Im Wildpark
Eekholt



Wir nutzen das
schöne Wetter und
fahren nach
Flensburg.
Anschließend
besuchen wir noch
das
Sommerschloss
der dänischen
Königin.





Im Flensburger
Museumshafen





Im Garten des
Schlosses
Grästen, der
Sommerresidenz
der dänischen
Königin.









Besichtigung der
Kellinghusener
Lederfabrik Kobel





Ole und seine
"Gilly-Puppe"

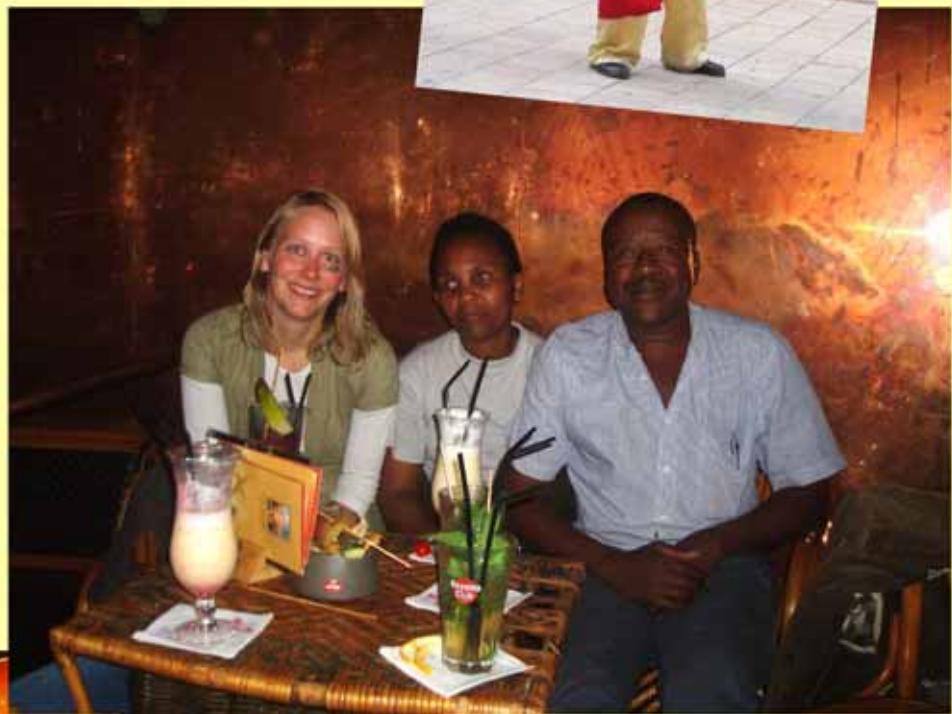


Besuch bei Ellen und
Klaus Karpen -
Reisevorbereitungen
inklusive



Unterwegs in Hamburg





Oles Taufe



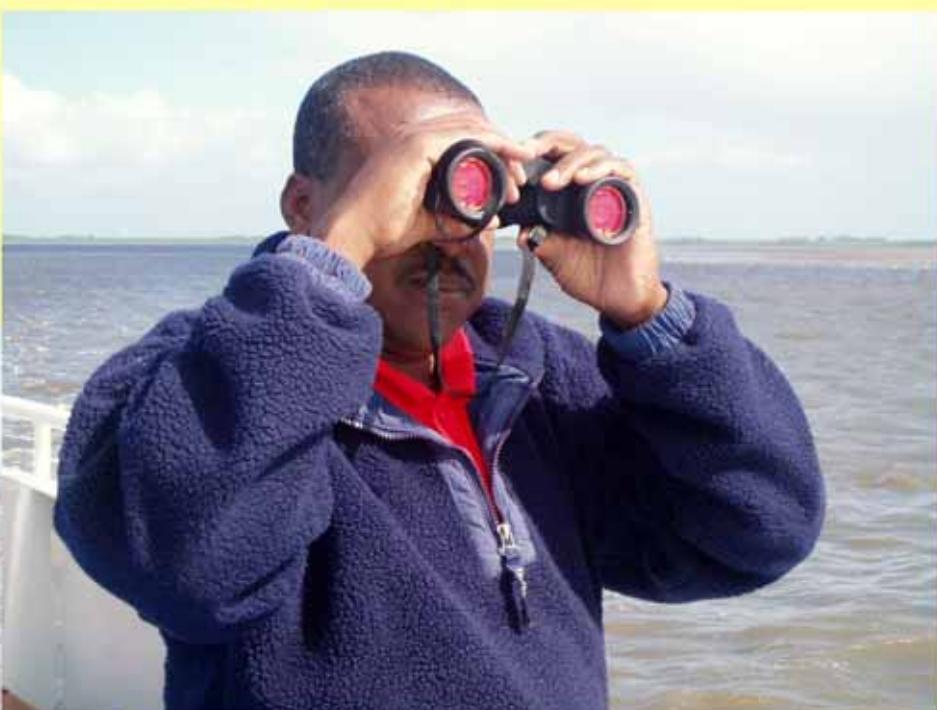
**und Gilly wird
Patenonkel.**



**Die Paten pflanzen
im Garten einen
Apfelbaum für Ole.**



Abenteuer Nordseeküste



**Wir fahren mit der Klasse KVJ 71
der Ludwig-Erhard-Schule eine
Woche auf die Hallig Hooge.
Die Klasse wird zukünftig das Café
Kilimanjaro an der LES betreiben,
Pracseda und Gilly nehmen an der
Einführungs-Klassenfahrt teil.**

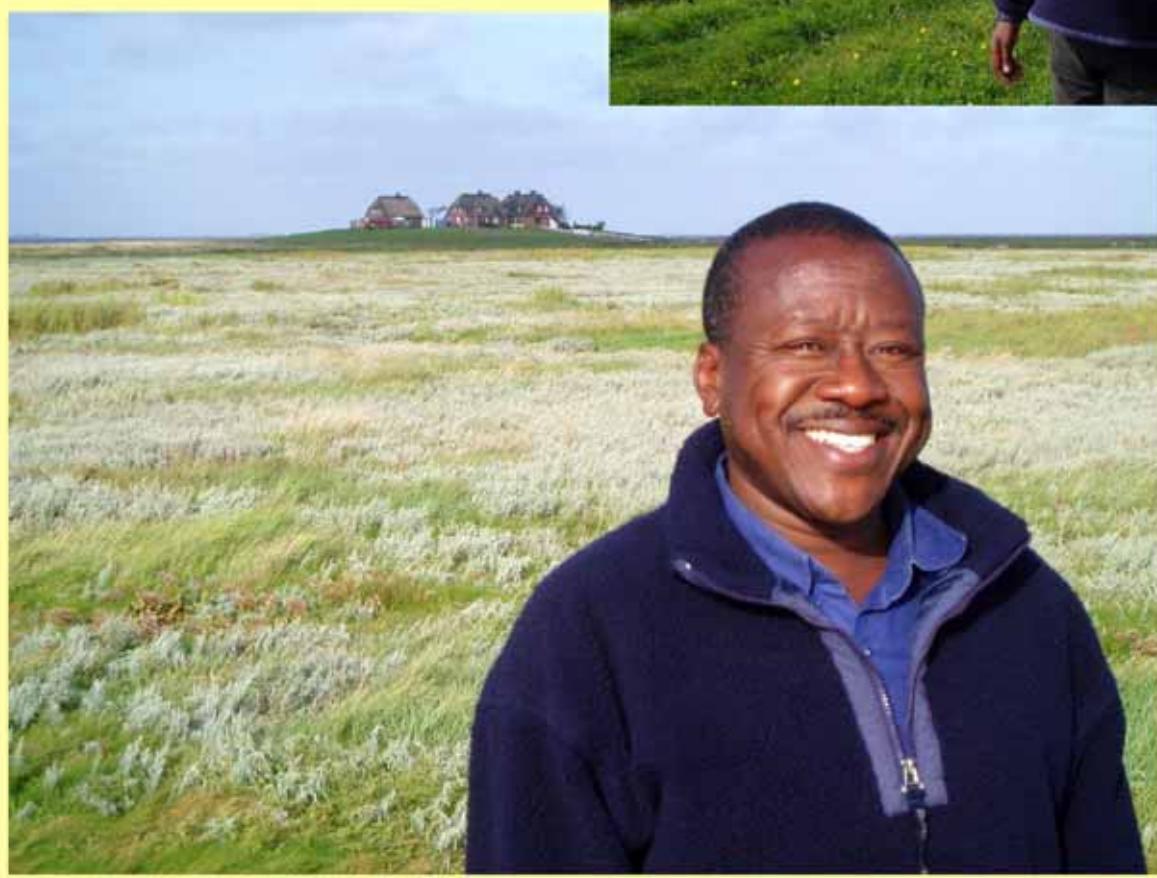




Die Überfahrt hat nur Gilly genossen.
Pracseda hielt sich lieber unter Deck auf...



Auf der Kirchwarft





**Ein letztes
Gruppenfoto
und dann
geht es
zurück aufs
Festland.**



Ein weiteres Highlight: Pracseda und Gilbert beteiligen sich an einem Info-Stand des Eine-Welt-Cafés im Rahmen des Kellinghusener Stadtfestes.



Infos über unsere Partnerschaft im Eine-Welt-Café



**In der
ganzen
Innenstadt
finden
Aktivitäten
statt - die
beiden
genießen
sie
sichtlich.**







**Die
Keramikerin
Susanne
Ehmling zeigt
Gilly, wie man
einen Becher
dreht - und
schenkt ihm
diesen
anschließend.**

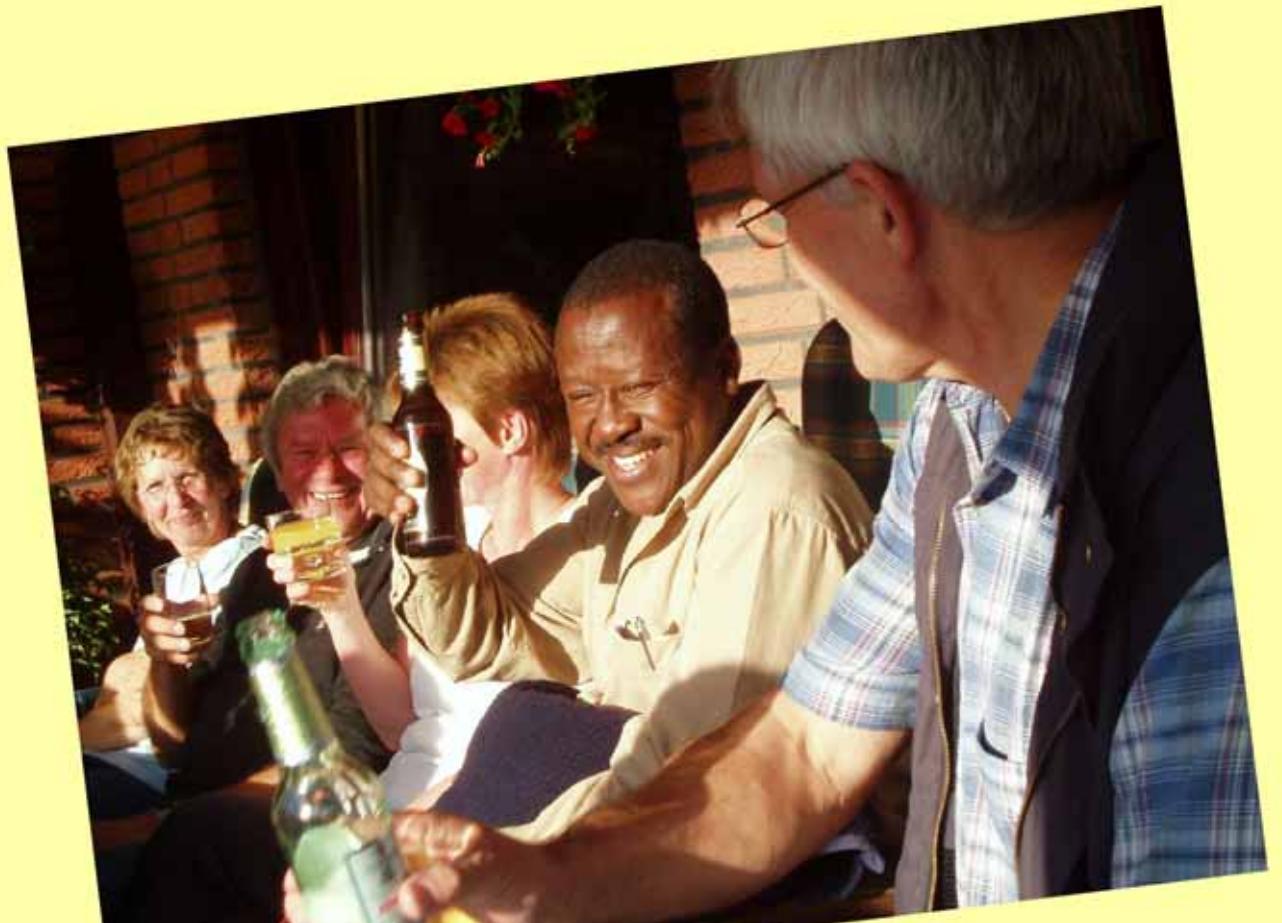






**Abschiedsfeier
im Garten von
Anita und Kurt
Nießner**

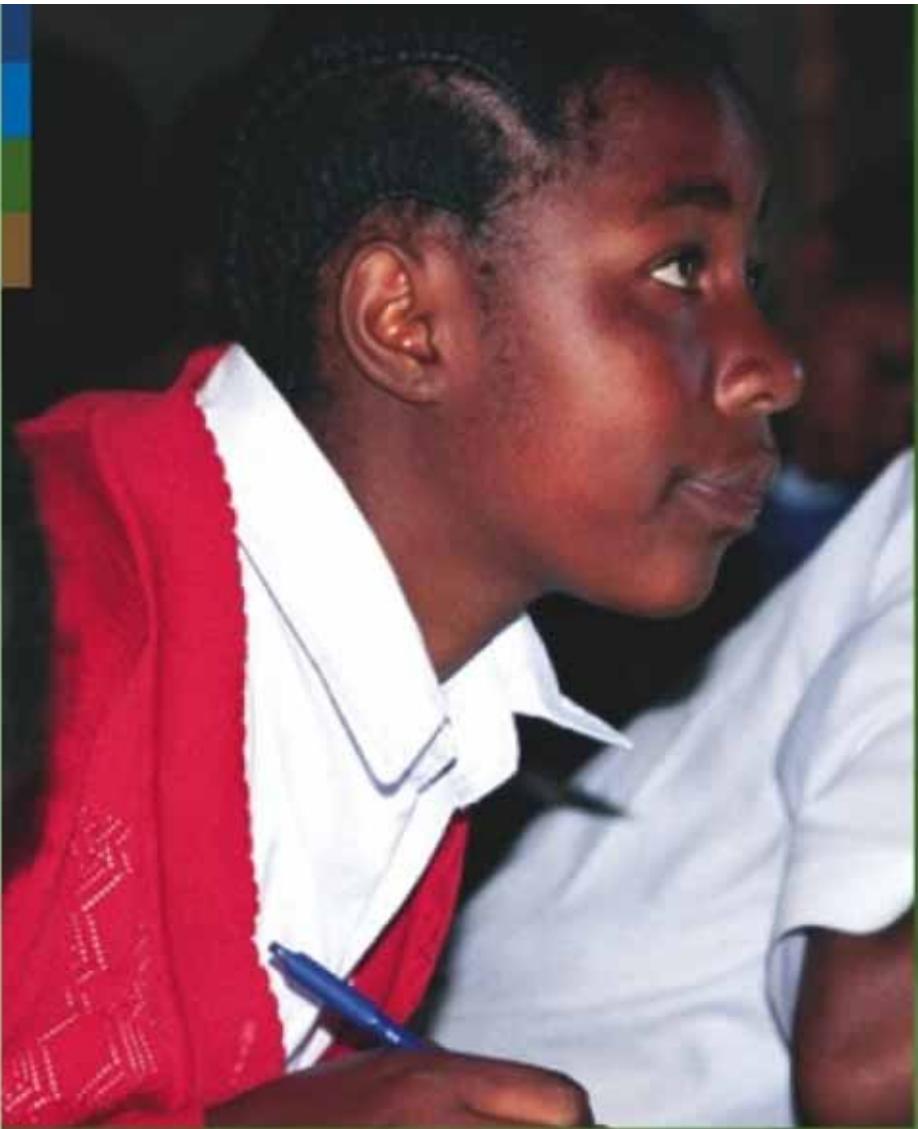






mymoments.de

2 210000 306813



RAFIKI e.V. Und ihre Zukunft?

Tansania ist eines der schönsten und zugleich auch eines der ärmsten Länder der Erde. Viele Familien können ihre Kinder aus finanziellen Gründen nicht zur Schule schicken.

Rafiki kommt aus dem Kiswahili und heißt Freund. RAFIKI ist auch der Name unseres Vereins. RAFIKI e.V. hilft den Freunden aus Tansania und engagiert sich für ein besseres Bildungsangebot. Mit Hilfe von Spendengeldern unterstützen wir im Mrimbo am Fuße des Kilimandscharo den Bau einer weiterführenden Schule. Wirtschafts- und Sprachunterricht sollen helfen, qualifizierte Berufe ergreifen zu können, beispielsweise in der Tourismusbranche.

- Bildung ist ein Menschenrecht.
- Bildung hilft aus Mutlosigkeit und Starre.
- Bildung ebnet den Weg aus Armut und Abhängigkeit.

Unterstützen Sie uns mit einer Spende für mehr Schulplätze in Tansania.

RAFIKI e.V. – Denn Freunde sind füreinander da.

Rafiki e.V.
Oliver Zantow
Birkenallee 8
25548 Kellinghusen
OZantow@aol.de
Tel. 0 48 22 . 36 57 990
Konto Tansania-Hilfe
Konto 40 023 003
Sparkasse Westholstein
BLZ 222 500 20



Rafiki
Förderverein der
KIUMAKO SECONDARY SCHOOL
in Tansania e.V.

